FID

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Kleine Mitteilungen / Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Petites communications / Association Suisse de Documentation**

Band (Jahr): **- (1961)**

Heft 54

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

34. Telereference.

Ein neuer Rationalisierungsfaktor im amerikanischen Bibliothekswesen. Von Dr. Wolfgang Freitag, Cambridge, Mass.

Der immer stärker anschwellende Zustrom an Schrifttum einerseits und die zunehmende Verflechtung der Wissenschaften anderseits stellen die Bibliotheken wie ihre Benutzer vor ständig schwieriger werdende Aufgaben. Aus der Harvard College Library wird über Versuche und Erfahrungen in amerikanischen Bibliotheken berichtet, die in letzter Zeit mit einem neuen Hilfsmittel für die bibliothekarische Fern-Auskunfterteilung und -Beratung gemacht worden sind. Es handelt sich um das sog. Telereference-Verfahren, das auf der Fernsehtechnik beruht. Wenn sich dieses Verfahren aus Kostengründen auch für schon bestehende ältere Bibliotheken zunächst noch verbietet, so sind seine Vorteile für moderne, neu einzurichtende Institutionen gegenüber der sonst eintretenden Häufung von Kartenkatalogen doch offensichtlich. Sie wirken sich nicht nur für den Benutzer aus, sondern lassen auch für den internen Bibliotheksbetrieb räumlich und arbeitsmässig wesentliche Erleichterungen erwarten.

(s. Rationalisierung, Nr. 6, 1960)

35. Normung.

Es liegen folgende Dokumente ISO/TC 46/SC 1 zur Stellungnahme vor und können beim Sekretariat zur Einsicht verlangt werden:

157 Microcopie. Mesure de la **luminance** des écrans d'appareils de lecture;
158 Microcopie. **Luminance** des écrans d'appareils de lecture. Méthode de mesure.
159 1er avant-projet sur l'étiquetage des boîtes en carton pour la conservation des microfilms de 35 mm en rouleau.
160 1er avant-projet d'un Vocabulaire de la microcopie. Technique du **microfilm** - Généralités. (Allemand, anglais, français).
161 Microcopie. Description et utilisation de la mire ISO - Prise de vues.
162 Microcopie. Essais de lisibilité. Description et utilisation de la micromire ISO - Lecture.
163 Projet d'ordre du jour de la 8e réunion, Paris 16-18 octobre 1961.
164 Microfilms de 35 mm.
165 Microfilmsde 16 mm.
166 **Luminance** d'écrans d'appareils de lecture de microfilms. Méthode d'essais.

4. FID.

Gegenwärtig laufen die Einsprachefristen für folgende P-Noten:	Einsprachefrist:
728 DK (47) und (57) Geographische Unterteilung von Russland	24.7.1961
729 DK 621.86/87 Fördermittel	24.7.1961
730 Ablegefolge von Apostroph-Verbindungen der DK	24.7.1961
731 DK 620.178, 620.179, 656.016, 677.0, 77.0	24.7.1961
732 DK 677.057 Maschinen usw. der Textilveredlung. DK 677.8-1 Faserstoffe	24.7.1961
733 DK 551.46 Physical oceonography	?
734 DK (46) Geographische Unterteilung von Spanien	1.9.1961
735 DK 7.011.3, 7.047, 7.07, 77.047	1.9.1961
736 DK 666.8/.9 Kunststeine, Beton	1.9.1961

5. Literatur - Littérature

U. Schneider - Anwendung der Methoden der Dokumentation und Information zum Aufbau des Prüfstoffes im Patentwesen. In: Wissenschaftliche Zeitschrift der Hochschule für Elektrotechnik, Ilmenau (DDR), Jg 6 (1960) S.11-21.

Der Aufsatz weist auf die besondere - jedoch differenzierte - Bedeutung der verschiedenen Druckschriften und anderer Informationsträger hin, die zur Neuheitsprüfung im Patentwesen heranzuziehen sind. Vom Autor wird dargelegt, dass der Prüfer z.Zt. ca. 60% seiner Arbeitszeit auf Recherchen aufwenden muss. Diese Zeit sollte durch eine gut organisierte Dokumentation herabgesetzt werden können. Ueber Ordnungssysteme und mechanische Selektionsmethoden (wie Sicht-, Kerb- und Maschinenlochkarten) wird ein allgemeiner Ueberblick geboten, wobei sich jedoch keine neuen Gesichtspunkte ergeben. Während die DK hier als wenig anpassungsfähig und als etwas schwerfäll schwerfällig für diesen Zweck abgelehnt wird, verspricht sich der Autor mehr von denjenigen Systemen, die das Prinzip der freien Kombinierbarkeit von Grundbegriffen anwenden. Schliesslich wird noch auf die Wichtigkeit hingewiesen, möglichst rasch Kopien von Unterlagen beschaffen zu können. Dass es damit beim Patentamt der DDR nicht